

Beschluss zu Antrag Nr. 3

5 **„Komm, mach mit!“ - KjG für Kinder und Jugendliche mit
Fluchterfahrung**

AntragstellerIn: Diözesanleitung, Diözesanausschuss

10

Die Diözesankonferenz 2015 hat beschlossen:

Der KjG-Diözesanverband Köln engagiert sich im kommenden Jahr in der Kinder- und Jugendarbeit für junge Menschen mit Fluchterfahrungen.

15

Zur Umsetzung dieses Vorhabens gibt es folgenden Projektplan in vier Schritten:

1. **Netzwerke** finden und uns diesen ggf. anschließen, **ExpertInnen** kennenlernen, von Erfahrungen anderer lernen: Es gibt im Bereich des Erzbistums Köln schon viele Initiativen und Projekte. Wir schauen, wo es Anknüpfungspunkte für die Kinder- und Jugendarbeit der KjG geben kann und wollen von den Erfahrungen der anderen profitieren.
2. **KjG-Pfarreien** finden, in deren Umgebung Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung untergebracht sind: Wir werden gezielt auf mindestens eine KjG-Pfarrei zugehen, in deren Umgebung es Flüchtlingsunterkünfte oder ähnliches gibt und deren Leitungsrunde Interesse hat, mit uns zusammen zu diesem Thema zu arbeiten.
3. **Pilotprojekt** initiieren: Dort überlegen wir gemeinsam mit den KjGlerInnen vor Ort, welche Angebote sie für Kinder und Jugendliche schaffen können bzw. welche ihrer regulären KjG-Angebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche geöffnet werden können.
4. **Erfahrungen** sammeln und für andere nutzbar machen: Die im Pilotprojekt gesammelten Erfahrungen wollen wir für andere Gruppen zusammenstellen und aufbereiten, so dass auch weitere KjG-Pfarreien eigene Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit mit Flüchtlingen initiieren können.

40 Zur Umsetzung des Projektplans wird eine Projektgruppe eingesetzt. Die Projektgruppe wird von einem/einer BildungsreferentIn und einer Person aus der Diözesanleitung begleitet.